



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Dc
vom 23. August 2008

FC Entfelden Dc : FC Oftringen 1:2 (0:1)

Aufstellung FC Entfelden

Ivo Lüscher, Raphael Riedo, Kristijan Marku, Lukas Kugler, Özgür Terzi, Christoph Baumann, Andrea Rohner, Alex Schenker, Joel Häggi, Fabian Rügger, André Caeiro, Tavit Ohanian, Raphael Amsler

Torschützen 1. Halbzeit

03. Min. 0:1

Torschützen 2. Halbzeit

67. Min. 1:1 Özgür Terzi

69. Min. 1:2 (Penalty)

Abwesend

Lukas Schenk (krank), Marc Lenicka (krank), Baris Özdemir (verletzt)

Eine unnötige und unverdiente Niederlage der Entfelder

Im ersten Meisterschaftsspiel mussten wir Zuhause gegen den FC Oftringen antreten. Ich war gespannt wie wir uns schlagen werden, denn nicht weniger als sechs Spielerinnen und Spieler kamen von den Junioren E in die Mannschaft und diese mussten sich zuerst auf das grössere Spielfeld gewöhnen.

Pünktlich um 10.30 Uhr piff der Schiedsrichter Tommaso Bello, bei regnerischem Wetter, die Partie an. Von Beginn weg übernahmen die Oftringer das Spielgeschehen und stürmten auf unsere Tor. Bei uns stimmte die Zuordnung in der Defensive noch nicht und so konnte der Gegner bereits in der 3. Minute mit 0:1 in Führung gehen. Aber je länger das Spiel dauerte kamen wir immer besser in Fahrt und konnten mit den Oftringer mithalten. Wir erarbeiteten uns immer wieder zahlreiche Torchancen und hätten eigentlich den Ausgleich erzielen müssen, aber entweder stand da der Torhüter oder wir trafen das Tor nicht. So mussten wir mit einem Rückstand in die Pause.

Frisch gestärkt nahmen wir die zweite Spielhälfte in Angriff. Nun übernahmen wir das Spielgeschehen und dominierten die Partie. Wir lancierten Angriff um Angriff, aber das runde Leder wollte einfach nicht ins Tor. In der Defensive mussten wir wachsam sein, denn der Gegner war mit ihren schnellen Stürmer stets gefährlich und versuchten ihr Glück mit Kontern. Aber die Abwehr spielte konzentriert und was aufs Tor kam wurde von unserem Torhüter Ivo sicher gehalten. Drei Minuten vor Spielende war es dann soweit. Özgür lief auf der linken Spielhälfte durch und schoss den Ball aus spitzen Winkel in die Maschen. Wir konnten uns auf aber auf den verdienten Ausgleich nicht lange freuen, denn eine Minute vor Spielende musste der Schiedsrichter einen berechtigten Strafstoß für das Gästeteam pfeifen. Der Schütze lies unserem Torhüter keine Chance und knallte den Ball in die rechte untere Torecke. Kurz danach piff der gute Schiedsrichter die Partie ab.

Es war eine bittere Niederlage und die Enttäuschung der ganzen Mannschaft war gross. Trotz dem verlorenem Spiel, war ich mit der Leistung der Mannschaft zufrieden. Alle haben bis zum Schluss gekämpft und den Zuschauern ein gutes und unterhaltsames Spiel geboten.

Der Trainer Philippe Riedo